

Datenschutzerklärung

für Funktionärinnen und Funktionäre

Sehr geehrter Funktionär, sehr geehrte Funktionärin!

Uns als Landwirtschaftskammer Wien (LK Wien) ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten daher stets vertraulich und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbesondere des DSG, der DSGVO und des TKG 2021).

Verantwortlicher für die hier geschilderten Verarbeitungen personenbezogener Daten ist die Landwirtschaftskammer Wien, Gumpendorfer Straße 15, 1060 Wien, Telefon: +43 5 0259 111, E-Mail: office@lk-wien.at. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Tätigkeiten.

I. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

In dieser Datenschutzerklärung geht es um personenbezogene Daten folgender Personen bzw.

Personengruppen:

- Kammerräte:innen
- kooptierte Kammerräte:innen
- Landesbäuerin
- Fachexperten (insbes. Sachverständige und beratende und/oder kooptierte Mitglieder der Ausschüsse oder sonstiger Funktionärsgruppen)

Zu den personenbezogenen Daten, die wir (soweit erforderlich) zu den unten genannten Zwecken verarbeiten zählen:

- *Daten über Sie als Person* (z.B. Nachname, Vorname, Titel, Geburtsdatum, Sozialversicherungsdaten, Staatsangehörigkeit, Wohn- bzw. Meldeadresse, Zustelladresse, Telefon- und/oder Faxnummer, E-Mail-Adresse, sowie andere zur Adressierung notwendige Informationen);
- *Informationen zu Ihrer Funktion bzw. Tätigkeit in Gremien* (z.B. Funktionsbezeichnung, Funktionsdauer, politische Parteilichkeit, Tätigkeitsbereiche);
- *Informationen über Ihren Betrieb* (z.B. Betriebsadresse, ausgewählte Betriebsdaten, Daten über Eigentumsverhältnisse);
- Bankverbindung;
- Fotos, Ton- und Videoaufnahmen (Einzel- und Gruppenaufnahmen).

II. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden aufgrund unserer gesetzlichen Verpflichtung (insbesondere dem Wiener Landwirtschaftskammergesetz i.d.g.F. und der Landwirtschaftskammer-Wahlordnung), Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse beziehungsweise unseres berechtigten Interesses verarbeitet.

Grundsätzlich werden alle Daten verarbeitet, die für die Abwicklung von öffentlichen Aufgaben der Landwirtschaftskammer Wien und zur Erfüllung der unter Punkt I genannten Funktionen erforderlich sind. Verarbeiten bedeutet, dass Daten erhoben, gespeichert, genutzt, übermittelt oder gelöscht werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten stets nur im für den konkreten Zweck erforderlichen Umfang und aufgrund einer Rechtsgrundlage i.S.d. Art. 6 DSGVO. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick darüber, zu welchem Zweck wir Ihre personenbezogenen Daten im Einzelfall verarbeiten.

- Publikation der Kontaktdaten auf der Webseite der Landwirtschaftskammer und in Printmedien der Landwirtschaftskammer und der Bezirkskammern zwecks Information über die auszuübende Funktion und zur Abwicklung von Veranstaltungen (z.B. Kontaktdaten für Kursanmeldungen);
- Verarbeitung zu Verwaltungszwecken der Kammer (Verwalten der Funktionen, Auszahlung von Sitzungsgeldern, Erklärungen gegenüber Finanzbehörden);
- Verarbeitung zu Organisationzwecken (Veranstaltungen);
- Zusendung von Unterlagen, Newsletter, Veranstaltungseinladungen, etc.
- Zum Zwecke der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit

III. An wen werden personenbezogene Daten weitergegeben?

Um sämtliche unserer Tätigkeiten professionell und effizient abwickeln zu können, werden wir teilweise von externen Dienstleistern unterstützt. Im Zuge dessen werden gegebenenfalls personenbezogene Daten im erforderlichen Umfang an den Dienstleister übermittelt. Bei den externen Dienstleistern kann es sich z.B. um Schulungsanbieter, Berater, IT-Dienstleister, Druckereien, Marketingagenturen, Logistikpartner oder Transportunternehmen handeln.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Aufgaben arbeiten wir außerdem eng mit unseren Außenstellen und gleichartig organisierten Interessensvertretungen auf land- und forstwirtschaftlicher Ebene (andere Landwirtschaftskammern, Bezirks(bauern)kammern) sowie mit unseren Fachverbänden und –vereinen (z.B. Ländliches Fortbildungsinstitut) zusammen. Wir tauschen dazu – sofern für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten aus (z.B. Kontaktdaten für die Abwicklung von Veranstaltungen). Im Rahmen unserer Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit können außerdem ausgewählte Daten (z.B. Fotos bei Veranstaltungen, Kontaktdaten für Kursanmeldung) in Print- und Digitalmedien veröffentlicht werden.

Personenbezogene Daten werden fallweise weitergegeben an:

- öffentliche Stellen, soweit dies im Rahmen der Erfüllung von öffentlichen Aufgaben notwendig ist oder rechtliche Verpflichtungen dies erfordern;
- von uns beauftragte Dienstleister; dazu zählen Druckfirmen, IT-Dienstleister, Logistik-Dienstleister, Telekommunikation, etc. Mit allen Dienstleistern haben wir entsprechende

Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen, die sicherstellen, dass Ihre Daten ausschließlich für den vertraglich vereinbarten Zweck verwendet werden.

IV. Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Ihre Daten werden von uns grundsätzlich so lange aufbewahrt, wie gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, die Aufbewahrung zur Erfüllung von gesetzlichen Aufgaben notwendig ist oder im Zusammenhang mit der ausgeübten Funktion stehen (Gratulationen, Ehrenzeichen und Zusendungen), darüber hinaus solange Garantie-, Gewährleistungs- oder Verjährungsfristen noch nicht abgelaufen sind.

V. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie ebenso das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten. Des Weiteren besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.

Werden Ihre Daten von uns zur Wahrung berechtigter Interessen, zur Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse gelegenen Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet, können Sie diesem widersprechen, sobald es aus Ihrer Situation Gründe gibt, welche gegen die Datenverarbeitung sprechen (siehe dazu im Detail Art. 21 DSGVO).

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, haben Sie jederzeit die Möglichkeit Ihre Einwilligung für die Zukunft zu widerrufen. Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte direkt an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe Punkt VI).

Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).

VI. Datenschutzbeauftragter

Bei allen Beschwerden, Fragen und Anregungen zum Thema Datenschutz steht Ihnen gern unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail oder postalisch unter:

Landwirtschaftskammer Salzburg
Schwarzstraße 19
5020 Salzburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lk-oe.at

Bei postalischen Anfragen bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten darum, in der Empfängeranschrift den Zusatz „Datenschutzbeauftragter der LK Wien“ zu verwenden.